

Motion: Passerelle über das Gleisfeld zwischen Torfeld Nord und Süd priorisieren

Antrag

Der Stadtrat legt dem Einwohnerrat sobald möglich einen Projektierungskredit für die Projektierung der Fuss- und Velopasserelle zwischen Torfeld Süd und Torfeld Nord vor.

Begründung

Die Geleise der SBB bilden eine einschneidende Hürde für den Fuss- und Veloverkehr in Nord-Süd-Richtung (Abbildung 1. Das hat der Stadtrat bereits früher erkannt und im Zusammenhang mit dem Bau des neuen Fussballstadions eine Fuss- und Velopasserelle vorgesehen. Im Gestaltungsplan Torfeld Süd [1] ist beispielsweise der Baubereich für Brückenkopf und Rampe zur Erschliessung festgehalten.

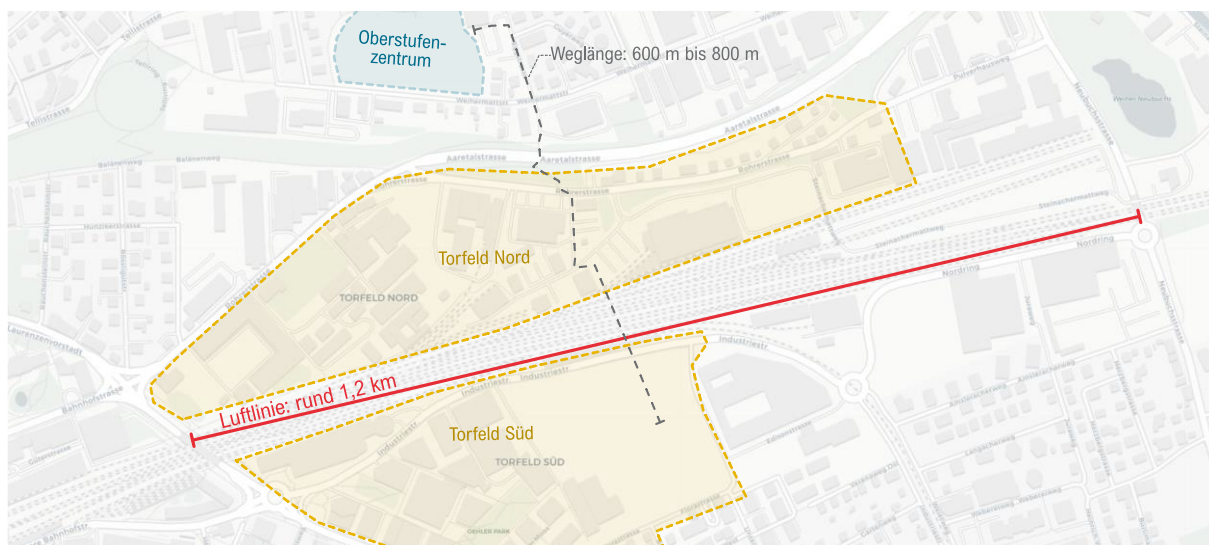


Abbildung 1 Keine Nord-Süd-Verbindung zwischen Torfeld Nord und Süd auf einer Strecke von mindestens 1,2 km

Während sich das Torfeld Süd entwickelt [2], die Entwicklung des Torfelds Nord zumindest absehbar ist und zügig an einem neuen Oberstufenzentrum in der Telli geplant wird, gibt es keine (uns bekannten) realistischen Zeitpläne für den Bau von Stadion und Wohnblöcken. Der Stadionneubau kann sich noch um weitere Jahre verzögern. Der Bau der Passerelle ist – so wie wir das bisher verstanden haben – bis jetzt an den Bau des Stadions gekoppelt und somit in den nächsten Jahren nicht zu erwarten; ausser wir handeln jetzt.

Beim Zurlindensteg sehen wir tagtäglich, wie sich eine verspätete Planung einer guten Fuss- und Velo-Verbindung zwischen Aarenau und Telli auswirkt: Überlastung der Infrastruktur, erhöhtes Unfallrisiko

und noch für mehrere Jahre eine zentrale Lücke im Aarauer Verkehrsnetz. Damit wir denselben Fehler nicht wiederholen, muss mit der Planung der Passerelle frühzeitig und somit jetzt begonnen werden. Dann ist zumindest eine Lücke im Aarauer Fuss- und Velonetz geschlossen.

Nach unserem Verständnis obliegt die Projektierung der Passerelle der HRS Real Estate AG, die (irgendwann vielleicht) auch das Stadion baut. Der Stadtrat kann entweder Einfluss bei der HRS nehmen und allenfalls die notwendige Vorfinanzierung tätigen oder er nimmt Projektierung und Bau selbst vor und stellt der HRS ihren Beitrag zu einem geeigneten späteren Zeitpunkt in Rechnung. In jedem Fall sollte die Stadt Aarau bei einer so wichtigen Verbindung nicht von den Zeitplänen eines einzigen Arealentwicklers abhängig sein.

Herzlichen Dank

Alexander Umbricht

Hannah Wey

Literatur

- [1] Stadt Aarau, «Gestaltungsplan Torfeld Süd - Sondernutzungsvorschriften», Aarau, Feb. 2021. Zugriffen: 2. April 2023. [Online]. Verfügbar unter: https://www.aarau.ch/public/upload/assets/13280/2021-02-01_TFS_%C3%84nderung%20Gestaltungsplan%20Anpassung%20Passerelle_Sondernutzungsvorschriften%20%28SNV%29_%C2%A718bis_synopse.pdf?fp=1
- [2] N. Rohner, «Rockwell-Areal: Baugesuch für 124 neue Wohnungen liegt auf», *Aargauer Zeitung*, 8. Februar 2023. Zugriffen: 2. April 2023. [Online]. Verfügbar unter: <https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/aarau/aarau-rockwell-areal-nun-liegt-das-baugesuch-fuer-124-neue-wohnungen-auf-ld.2408176>